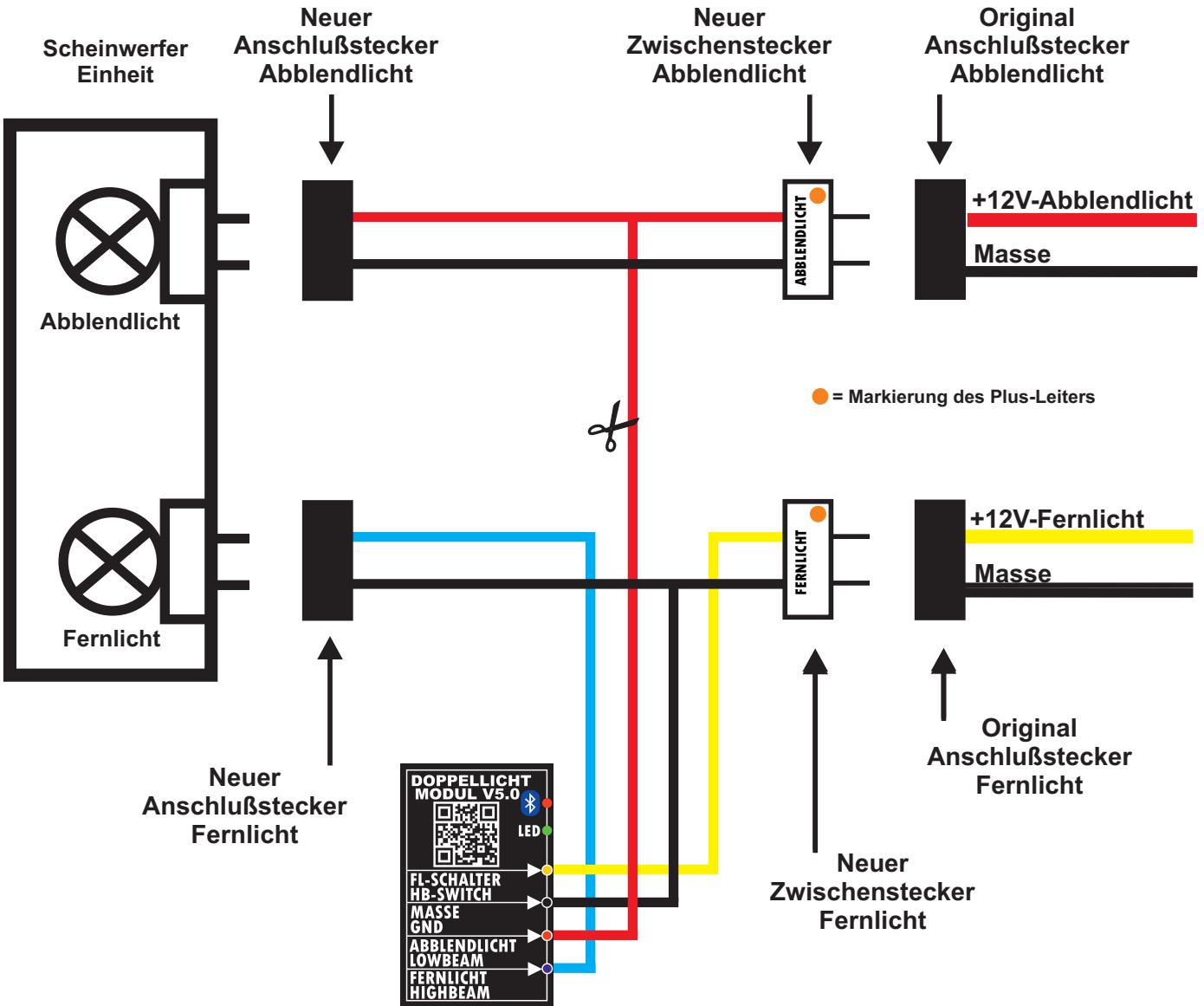


Anschlusschema Doppellicht V5.00

! Bitte VOR der Installation die Polarität der original Stecker überprüfen
 Im Falle einer Verpolung bitte sofort die Zündung ausschalten, da das Modul
 durch eine Verpolung beschädigt werden kann.
 Vor dem anstecken überprüfen auf welcher Seite das Abblendlicht ist!



Die gezeigten Farben dienen nur der besseren Darstellung und können je nach Einbau Ort unterschiedlich sein.

Die Verbindung vom Abblendlicht Ausgang des Moduls zum Adapterstecker (hier rot gezeichnet) kann getrennt werden (Scherensymbol) um diese Leitung z.B. durch Lampenabdeckungen zu führen.

Mit den mitgelieferten Steckern (sofern für Ihren Modultyp erforderlich werden die Stecker sowie zwei Kabeldurchführungen (Bohr Ø 5.5mm) mitgeliefert) kann die Verbindung wieder hergestellt werden.

Wenn die einzelnen Kontakte einmal aus dem Connector heraus genommen werden müssen bitte Vorsichtig vorgehen, wenn Keramikeinsätze im Stecker sind, da diese leicht brechen können.

Vor dem Einbau die Kabelfarben und die Polarität überprüfen!

Es wird keinerlei Haftung für direkte oder indirekte Schäden durch das Gerät übernommen.

Der Einsatz und Betrieb erfolgt auf eigenes Risiko.

Das Modul besitzt keine Zulassung im Sinne der STVZO!

Programmierung des Doppellicht Modules V5.0 (ohne APP)

Wechsel in den Programmier-Modus (nur bei aktiviertem Modul möglich!)

1. Zündung einschalten **
2. Innerhalb 3 Sek. den Lichthupenknopf einen Moment gedrückt halten und loslassen
3. Die integrierte LED sowie das Fernlicht blinken 4-mal zur Bestätigung des Programmier-Modus
4. Das Fernlicht geht für 1 Sek. aus und wieder an

** Bei Modellen, wo sich das Abblendlicht erst bei laufendem Motor einschaltet reicht es nicht nur die Zündung einzuschalten, hier muss der Motor gestartet werden und das Abblendlicht muss leuchten. Ab diesem Zeitpunkt beginnt die Zeitrechnung.

Helligkeit verringern

1. Lichthupenknopf 1 mal kurz drücken (vergleichbar mit einem Mausklick)
2. Die integrierte LED sowie das Fernlicht blinken 2-mal auf
3. Den Lichthupenknopf gedrückt halten, die Helligkeit wird verringert
Das Fernlicht kann von 25% - 90% geregelt werden.

Helligkeit erhöhen

1. Lichthupenknopf 2 mal kurz hintereinander drücken (ca. ½ Sekunde Pause, evtl. öfter probieren)
2. Die integrierte LED sowie das Fernlicht blinken 3-mal auf
3. Den Lichthupenknopf gedrückt halten, die Helligkeit wird erhöht
Das Fernlicht kann von 25% - 90% geregelt werden.

Abspeichern der eingestellten Helligkeit

Die Helligkeit wird bereits während des Einstellens automatisch abgespeichert.

Ein separates abspeichern ist nicht erforderlich. Es muss Lediglich nach dem einstellen der Helligkeit die Zündung aus und wieder eingeschalten werden um den Programmiermodus zu verlassen.

Ein einmal gespeicherter Helligkeitswert geht nicht verloren, auch nicht nach Trennung vom Bordnetz.

Man kann das Gerät so oft aktivieren/deaktivieren oder programmieren wie man möchte, der einmal eingestellte Wert geht nicht verloren, er wird nur verändert wenn man erneut die Programmierung durchläuft.

Aktivieren / deaktivieren des Moduls

1. Zündung aus
2. Lichthupenknopf gedrückt halten
3. Zündung einschalten **
4. Lichthupenknopf loslassen
5. nach ca. 2s wird das Fernlicht aus- bzw. eingeschaltet (je nachdem welcher Zustand aktiv war)

** Bei Modellen, wo sich das Abblendlicht erst bei laufendem Motor einschaltet reicht es nicht nur die Zündung einzuschalten, hier muss der Motor gestartet werden und das Abblendlicht muss leuchten. Ab diesem Zeitpunkt beginnt die Zeitrechnung.

**Wenn das Modul deaktiviert wurde blinkt die integrierte LED ca. alle 5 Sekunden kurz auf.
Die Programmierung kann erst durchlaufen werden wenn das Modul wieder aktiviert wurde.**

**Das Modul ist ausschließlich für Fernlichtlampen bis max. 60W ausgelegt.
Das normale Fernlicht arbeitet nach wie vor unbeeinträchtigt von dem Grad der Dimmung und leuchtet bei Betätigung in voller Helligkeit auf.**